



Wo der Süden am schönsten ist.

Beschlussliste

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Mobilität am 21.11.2024

- öffentlich / nichtöffentlich -

Tagesordnung

n i c h t ö f f e n t l i c h

4. 0131/2024

Nahverkehrsplan: Entwurf zur Anhörung; Gast: Simon Oehlschläger, PTV Transport Consulting

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf des Nahverkehrsplans zur Anhörung an Träger öffentlicher Belange zu geben.

Beratungsergebnis: einstimmig empfohlen

5. 0132/2024

Sicherstellung des Verkehrsangebots der Buslinien 7537.1, 60, 110, R30, S30, 40, 44, 90, 7534, 32, 700, 7537 und 272

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. Das Verkehrsangebot auf den Linien 7537.1, 60, 110, R30, S30, 40, 44, 90, 7534, 32, 700, 7537 und 272 übergangsweise bis zur jeweiligen Neuvergabe nach Maßgabe des Nahverkehrsplans 2025, im bisherigen Umfang sicherzustellen,
2. Hierzu ggf. notwendige Vergaben vorzubereiten und, vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln, umzusetzen und
3. Hierzu ggf. notwendige Mitfinanzierungsverträge mit anderen Aufgabenträgern, vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln, abzuschließen.

Beratungsergebnis: einstimmig empfohlen

5.1. 0176/2024

Finanzierung von ÖPNV-Verkehren ab 2027

- Erlass einer Satzung über die Rabattierung von Zeitkarten im Ausbildungsverkehr ab 01.01.2027

- Angebot öffentlicher Dienstleistungsaufträge an Verkehrsunternehmen bzw. Vertragsanpassung ab 01.01.2027

- Kündigung der AVB-Verträge (Ausgleich verbundbedingter Belastungen) zum 31.12.2026

Beschlussentwurf:

1. Der Kreistag beschließt die Satzung (Allgemeine Vorschrift), gemäß Artikel 3 Absatz 2 Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 über die Rabattierung von Zeitkarten im Ausbildungsverkehr gemäß Anlage 1. Diese tritt zum 01.01.2027 in Kraft.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Weiterführung bestehender Verkehre, bis zum Ende der jeweiligen Konzessionslaufzeit, öffentliche Dienstleistungsaufträge mit Verkehrsunternehmen mit Wirkung ab dem 01.01.2027 abzuschließen bzw. erforderlichenfalls bestehende Verträge anzupassen. Diese sollen den Verkehrsunternehmen die Summe der bisherigen öffentlichen Zuschussmittel und Fahrgeleinnahmen bis zum Ende der jeweiligen Konzessionslaufzeit sichern.
3. Der Landkreis kündigt die Verträge über den Ausgleich verbundbedingter Belastungen zwischen dem Landkreis und den jeweiligen Verkehrsunternehmen zum 31.12.2026.

Beratungsergebnis: einstimmig empfohlen

6. 0181/2024

Abfallwirtschaftssystem des Landkreises Ravensburg ab 01.01.2026 mit Gebührenmodell

Modifizierter Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt, die europaweite Neuausschreibung der Abfuhrverträge für Rest- und Bioabfall ~~und Sperrabfall~~ zum 01.01.2026 auf der Basis des derzeitigen Systems vorzunehmen. ~~Das Gebührenmodell wird unverändert fortgeführt.~~

Zur Selbstanlieferung von Sperrabfall wird weiterhin ein gebührenfinanzierter Sperrmüllscheck zur Verfügung gestellt.

Beratungsergebnis: mehrheitlich modifiziert empfohlen

7. 0148/2024

Verbindungsbau der Verwaltung am Standort Kreishaus II

Beschlussentwurf:

Der Kreistag spricht sich für die Umsetzung der optimierten Entwurfsplanung mit der Errichtung eines Verbindungsbaus der Bestandsgebäude, der Integration der Poststelle mit der Anlieferung im Südflügel sowie der Schaffung der erforderlichen Stellplätze oberirdisch auf dem Gelände des KH II und der Schützenstraße aus. Auf die Errichtung eines separaten Parkhauses wird verzichtet.

Die Verwaltung wird beauftragt,

- a) das Projekt wie dargestellt umzusetzen (Baubeschluss) sowie
- b) jährlich über den Projektfortschritt und die Kostenentwicklung zu berichten.

Das Projektbudget wird auf 110. Mio. € festgesetzt.

Beratungsergebnis: ohne Beschlussempfehlung